

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z. B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot
Name	Johannes-Mergenthaler-Haus
Anschrift	58239 Schwerte, Liethstraße 4
Telefonnummer	02304/5943-0
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	jmh@diakonie-mark-ruhr.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Pflege
Kapazität	92
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	07.12.2022

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behoben am
Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)						-
Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern						-
 Gemeinschaftsräume (Raumgrößen/Unterteilung in Wohngruppen) 			\boxtimes			-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)			\boxtimes			-
5. Notrufanlagen			\boxtimes			-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung			\boxtimes			-
7. Wäsche- und Hausreinigung			\boxtimes			-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf				\boxtimes		-
 Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität 						-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre			\boxtimes			-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot			\boxtimes			-
12. Beschwerde-management						-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte						-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten						-
15. Ausreichende Personalausstattung						-
16. Fachkraftquote						-
17. Fort- und Weiterbildung						-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	\boxtimes					-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung						-
20. Umgang mit Arzneimitteln	\boxtimes					-
21. Dokumentation						-
22. Hygieneanforderungen						-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung						-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit			\boxtimes			-
25. Konzept zur Vermeidung						-
26. Dokumentation	\boxtimes					-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz				\boxtimes		-
28. Dokumentation						-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	
	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	
	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	
	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	
	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	
	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Die Pflegeeinrichtung "Johannes-Mergenthaler-Haus" in Schwerte ist eine Einrichtung mit 92 Plätzen. Diese Kapazität beinhaltet 2 eingestreute bzw. 2 separate Kurzzeitpflegeplätze. Die Bewohner/innen leben auf 4 Wohnbereichen, deren Namen jeweils einen Bezug zur Stadt Schwerte haben z. B. "Schwerter Wald" oder "Ruhraue". Innerhalb der Wohnbereiche gibt es verschiedene indiviudell dekorierte Aufenthaltsbereiche, so dass dem Normalitätsprinzip des Lebens in der eigenen Häuslichkeit Rechnung getragen wird. Jeder Wohnbereich verfügt über mehrere überdachte Balkone, die wetterunabhängig zum Rauchen genutzt werden können. WLAN kann fast vollumfänglich genutzt werden, nur bei 4 Zimmern in Randlage ist dies momentan noch nicht möglich. Hier ist jedoch bereits ein entsprechendes Unternehmen mit der Problembehebung beauftragt. Auf jedem Wohnbereich gibt es ein Pflegebad, jedoch werden diese Bäder häufig als Lagerräume genutzt bzw. sind die Badewannen außer Betreib. Ein Krisenzimmer wird vorgehalten. Ein großzügiger Außenbereich lädt zum Verweilen ein.

Die Einrichtung hat ein Defizit bei den Pflegefachkräften, die entsprechende Fachkraftquote wird aber erfüllt. Fortbildungen finden regelmäßig – weitestgehend in digitaler Form – statt.

Sämtliche Mahlzeiten werden vor Ort zubereitet. Eine Auswahl aus mehreren Gerichten ist dabei möglich.

Die Gemeinschaftsflächen sowie die Individualräume werden montags bis samstags über die externe Tochterfirma "dia-service" gereinigt. Am Tag der Begehung machten die Räumlichkeiten einen aufgeräumten und ordentlichen Eindruck.

Eine externe Hygienefachkraft ist vorhanden.

Ein Betreuungsprogramm wird nur sehr reduziert angeboten und vorgehalten. Wohngruppenübergreifende Angebote finden seit Beginn der Pandemie gar nicht mehr statt. Das wöchentliche Betreuungsangebot hing nicht auf allen Wohnbereichen aus, ein zusätzliches Betreuungsprogramm nach § 43 b des elften Sozialgesetzbuches (SGB XI) fehlte vollständig.

Eine Nutzerversammlung hat weder in 2021 noch in 2022 stattgefunden.

Die Interessen der Nutzerinnen und Nutzer werden durch einen Beirat vertreten. Die Vertreter erklärten in einem persönlichen Gespräch, dass sie sich der Einrichtung grundsätzlich wohlfühlen, wünschen sich jedoch insgesamt ein größeres und vielfältigeres Betreuungsangebot.